



Regierungsratsbeschluss vom 10. Mai 2016

Reinacherstrasse, Abschnitt Liegenschaft Nr. 150 bis Einmündung Giornicostrasse, Umgestaltung der Allmend, Planfestsetzungsbeschluss

P160685

1. Gestützt auf die §§ 97, 98 und 106 des Bau- und Planungsgesetzes werden die Nutzungspläne / Erschliessungspläne Nr. 5758 und 5759 des Tiefbauamts betreffend die Umgestaltung der Reinacherstrasse, Abschnitt Liegenschaft Nr. 150 bis Einmündung Giornicostrasse, sowie der neuen generellen Strassenquerprofile genehmigt.
2. Dieser Beschluss ist mit Rechtsmittelbelehrung zu publizieren und den Eigentümerinnen und Eigentümern der an das Projekt anstossenden Liegenschaften sowie allfälligen Einsprechenden zuzustellen.
3. Der Bauentscheid der Allmendverwaltung vom 18. April 2016 wird dem Gesuchsteller eröffnet.

Begründung

Im südlichen Abschnitt der Reinacherstrasse im Abschnitt Jakobsbergerholzweg bis Giornicostrasse müssen die Werkleitungen und Belagsflächen dringend saniert werden. Die Wurzeln der bestehenden Lindenbäume drücken Belag und Randsteine nach oben. Die Folgen sind Hebungen und Setzungen vor allem in den Bereichen von Trottoir und Velowegen, was zu erheblichen Sturz- und Stolpergefahren für die Velofahrer/-innen respektive die Fussgänger/-innen führen kann. Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden auch Verbesserungen an der Oberfläche vorgenommen: Auf möglichst langen Abschnitten werden baulich abgetrennte Velowege realisiert, beidseits stehen neu jeweils 2 m breite Velowege und Trottoirs zur Verfügung. Mit längeren und verbreiterten Rabatten werden die Baumstandorte der 400 Meter langen Baumreihe mit teilweise über achtzigjährigen Linden verbessert. Für die Umsetzung dieser Massnahmen müssen die Parkplätze neu zwischen anstatt neben den Baumrabatten angeordnet werden.

